

Verleihung der Ehrennadel:

Kreis Plön würdigt herausragendes Engagement



Plön (t). Kreispräsident Stefan Leyk und Landrätin Stephanie Ladwig haben die Ehrennadel des Kreises Plön verliehen. In einer Feierstunde im Plöner Prinzenhaus am 29. August 2022 wurden acht Bürgern für ihren selbstlosen Einsatz für das Gemeinwohl geehrt. Die Aktion hat Geschichte: 1985 erklärten die Vereinten Nationen den 5. Dezember zum internationalen Tag der Freiwilligen für wirtschaftliche und soziale Entwicklung (Welttag des Ehrenamts). Seither würdigt dieser Tag den ehrenamtlichen Einsatz und das Engagement aller Freiwilligen weltweit. Der Kreis Plön hat dies im Jahr 2000 erstmals zum Anlass genommen, ehrenamtlich Engagierten aus dem Kreisgebiet zu danken und richtet seitdem jährlich eine eigene Feierstunde aus. In diesem Jahr wurden Ehrenamtler aus den Bereichen Sport, Natur- und Umweltschutz, Erhaltung von Traditionen und Historie sowie ehrenamtliche Unter-



Landrätin Stephanie Ladwig und Kreispräsident Stefan Leyk haben die Ehrennadel des Kreises Plön im Rahmen einer Feierstunde verliehen. V. l.: Landrätin Stephanie Ladwig, Uwe Dahmke, Gerhard Draasch, Heinz Potrafki, Hannelore Kwiatkowski, Anette Hinz, Andrea Witt, Martina Uecker-Maaß und Kreispräsident Stefan Leyk.

stützung in der medizinischen Betreuung ausgezeichnet. Kreispräsident und Landrätin verbanden den würdigen Anlass mit einem großen Dankeschön an die vielen Ehrenamtlichen, die sich für ihre Mitmenschen einsetzen und damit den Zusammenhalt im Kreis Plön stärken und die Tradi-

tionen erhalten.

Kreispräsident Stefan Leyk hob in seiner Ansprache die Bedeutung des Ehrenamtes hervor: „Wir finden es wichtig, die Bedeutung des für unser Gemeinwesen unverzichtbaren Ehrenamtes immer wieder herauszustellen. Damit wollen wir dokumentieren, dass

Ihr aller Ehrenamt nie als selbstverständlich betrachtet werden kann und darf.“

„Ihre bedingungslose Arbeit für andere ist sinnstiftend und verbessert unsere Welt“, lobte auch Landrätin Stephanie Ladwig die vielfältigen Talente und Fähigkeiten der zu Ehrenden.

Geehrt wurden:

Frau Hannelore Kwiatkowski aus Grebin

Frau Kwiatkowski gründete im Jahr 1972 die Gymnastiksparte im TSV Grebin. Seit 50 Jahren besteht die Sparte noch immer und Frau Kwiatkowski leitet sie unermüdlich weiter.

Frau Martina Uecker-Maaß aus Wentorf

Frau Uecker-Maaß ist seit 1996 Frauenfußballtrainerin beim TSV Wentorf von 1956 e. V.

Frau Andrea Witt aus Dersau

Frau Witt ist Gründerin der „ZUCKERSCHNUTEN“. Frau Witt engagiert sich seit über 20 Jahren in der psychosozialen und medizinischen Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes mellitus Typ I.

Frau Annette Hinz aus Schwentinental

Frau Hinz ist seit 10 Jahren Leiterin der BUND für Umweltschutz und Naturgruppe in Schwentinental.

Herr Gerhard Draasch aus Heikendorf

Herr Draasch leitet die Geschicke des Fördervereins Fischereigeschichte Möltenort e. v. seit 2011 als 1. Vorsitzender.

Herr Uwe Dahmke und Herr Heinz Potrafki aus Heikendorf

Beide Vorgesetzten sind ehrenamtlich im Vorstand der Stiftung U-Boot-Ehrenmal Möltenort tätig. Die Stiftung ist für die Pflege des Ehrenmals sowie in Kooperation mit dem Eigentümer, dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., für die bauliche Unterhaltung der Anlage zuständig.

Uwe Dahmke ist seit Gründung der Stiftung im Dezember 1975 in der Funktion des Kassensführers tätig. Heinz Potrafki ist seit März 2011 Vorsitzender der Stiftung.

Herr Michael Krüger aus Postfeld

Herr Krüger ist im Jahre 2004 in den Postfelder SV eingetreten und hat sich sofort in der Vorstandsarbeit engagiert.

Im Jahr 2012 wurde er zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Herr Krüger kann nicht an der Feier teilnehmen und wird zu einem späteren Zeitpunkt geehrt.

Herzlichen Glückwunsch!